

Zeitschrift: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse

Herausgeber: Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: 8 (1934)

Heft: 12: Der Familienforscher = Le généalogiste

Rubrik: Fragen = Questionnaire

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

alten Winterthur. Ein Personenregister beschliesst den 1. Band, den 40 schöne Portraittafeln und 2 Wappen- und Siegeltafeln schmücken. Im 2. Band folgen das nützliche Register der Sulzerallianzen und die 55 übersichtlichen Stammtafeln, die mit ihren an die 3700 Personen ein sehr reiches Material bieten und auch zu weiteren Untersuchungen und Betrachtungen biologischer Art (z. B. über Kinderzahl, Sterblichkeit, Geschlechtsverteilung, Heiratsalter und Ehedauer in den Generationen vom 16. Jahrhundert an Stoff bieten können.

Das Werk bereichert auch die Kenntnis der Stadt- und Kulturgeschichte Winterthurs weit über den Kreis der Familie hinaus, wie besonders der Zürcher Staatsarchivar, Herr Prof. A. Lagiadèr bei der Besprechung in der «Neuen Zürcher Zeitung» vom 16. Juli 1934 (Nr. 1281) hervorgehoben hat. Wir hoffen, es werde auch unserer schweizerischen Familienforschung vielseitige Anregung bieten.

Erfreulich ist, dass das für die Arbeit gesammelte Material zusammen mit Archiven einzelner Familienzweige an der Stadtbibliothek Winterthur zu einem Gesamtarchiv der Familie Sulzer angelegt wurde. Die Heimatstadt hat den ersten Anspruch auf Uebernahme eines Familienarchivs, wenn es einer öffentlichen Verwaltung übergeben wird. Sie bietet die beste Gewähr für Mehrung, Pflege und fruchtbare Benutzung eines übernommenen Familienbesitzes.

R. O.

Neuanmeldungen

- Hrn. Fritz Brüllmann, Lehrer, Weinfeldten.
 Hr. Paul Brüscheiler, Bern, Effingerstr. 59.
 Hr. Louis Haymoz, Bern, Stauffacherstr. 4.
 Hr. E. Kiefer-Brüderlin, Basel, Thiersteinallee 25.

Fragen — Questionnaire

19. Gesucht werden Namen und Daten der Eltern des Major *Bartholomew von Heer*, 1778—1783 Kommandant der berittenen Leibgarde von George Washington. Heer dürfte schweizerischer Abstammung sein, wird in der Publication N° 986 der Steuben Society of America, 1934, als preussischer Offizier bezeichnet (in preussischen Offizierslisten unbekannt).

Kantonsarchiv Glarus.

20. Wer interessiert sich für die Buchdruckerfamilie *Decker* aus Basel, im Elsass und Preussen?

P. von Gebhardt, Berlin-Dahlem.

21. Wer weiss Auskunft über die nachstehenden, in einer aus Paris 1514 datierten Handschrift enthaltenen Namen, vermutlich Studenten:
C. Fuchs, magon — *M. E. Romiger* (Ronniger?) — *Nuittiger* — *Heinr. Goldsch* — *H. v. Giltigenn* — *H. v. Stein* — *J. Acharius* — *Gregorig Fuger* — *Magnus Kurtz*?

Dr. I. Winteler, Staatsarchivar, Glarus.

22. Gesucht die Herkunft (Heimatort) des *Christian Moser* geb. ca. 1650/60, verheiratet mit *Anna Stuckin*, der 1691 in die Mark Brandenburg ausgewandert ist. *Franz Moser, Fürstenwalde, Spree, Victoriastr. 40.*

Neue Ortsgruppen im Thurgau

Eine sehr erfreuliche Entwicklung nimmt unsere Gesellschaft im Kanton Thurgau, wo Herr Dr. J. Rickenmann, der verdiente Wappenforscher die Bildung von Ortsgruppen an die Hand genommen hat. Bereits ist eine kleine Gruppe in *Weinfelden* ins Leben gerufen, der Herr F. Brüllmann, Lehrer, vorsteht. Die Bildung einer Frauenfelder Gruppe soll bevorstehen.

Wir danken Herrn Dr. Rickenmann für seine erfolgreiche Tätigkeit und wünschen den neuen Gruppen eine schöne Entwicklung.

Wir hoffen dass auch in anderen Kantonen mit der Zeit die Gruppenbildung reger einsetze.

Neueingänge der genealog. Bibliothek

Blätter, Familiengeschichtliche Bl. Hrg. v. der *Zentralstelle* für deutsche Personen- und Familiengeschichte, *Leipzig*. Jahrgang 32. 1934, Heft 1 ff.
 GFpq 13

Erhalten im Schriftenaustausch mit der Zentralstelle Leipzig.

Herold. Der deutsche Herold. Zeitschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. Jahrgang 15.—22., 1884—1891; 25, 1894; 32—34, 1901—1903.
 Erworben. GFpq 9

Jahrbuch der k. k. heraldischen Gesellschaft «*Adler*». Jahrgang V, 1878; XI—XVII, 1884—1890. Neue Folge Bd. I—XV, 1891—1905. GFpq 11